

Gemeinde Mainhausen, Mittwoch, 22. April 2020

Umweltexperte Jörg Nachtigall nach 32 Jahren in den Ruhestand verabschiedet

Der berufliche Werdegang von Jörg Nachtigall bei der Gemeinde Mainhausen begann im November 1987 mit seiner damaligen Einstellung als Umweltamtsleiter. In den ersten Jahren fielen zahlreiche Großprojekte wie das Planfeststellungsverfahren für die Sondermülldeponie Mainhausen, die angrenzende Deponie Stockstadt oder auch der damals noch sendeleistungstake Mittelwellensender in seine Verantwortungsbereich.



Neben der Begleitung zur Einführung des Umweltmanagements „Öko-Audit“ war er an der Entwicklung des Abfallentsorgungskonzeptes und der Abfallsatzung der Gemeinde Mainhausen beteiligt. Die Energieeinsparung bei der Seensanierung und die Entwicklung eines Neubaugebietes mit konkreten ökologischen Vorgaben wurden durch ihn unterstützt. Auch der Bereich der öffentlichen Grünflächen, der Sportplätze, der Straßenbegleitbegrünung sowie den naturschutzrechtlichen Ausgleichsflächen zählten zu seinen umfangreichen Tätigkeiten.

Im Jahr 2006 wurde der Eigenbetrieb Campingplatz und Badeseen Mainhausen neu gegründet. Am Aufbau und der Organisation war er maßgeblich beteiligt. In den ersten 11 Jahren übernahm er die Betriebsleitung und unterstützte zuletzt seinen Nachfolger als dessen Stellvertreter.

Der Erste Beigeordnete Torsten Reuter und Personalratsvorsitzender Joachim Unkelbach verabschiedeten Jörg Nachtigall dieser Tage im Rathaus in Mainflingen in seinen wohlverdienten Ruhestand und wünschten ihm alles Gute für die Zukunft.